

Mittwoch, der 27.03.19

Weil Sie gesündigt haben

von Br. Thomas Gebhardt

1.Johannes 1:10

Wenn wir sagen, daß wir nicht gesündigt haben, so machen wir ihn zum Lügner, und sein Wort ist nicht in uns.

Das wunderbare an unserem Gott und Heiland JESUS ist ja Seine große Liebe zu uns. Eine Liebe, die uns die Wahrheit sagt. Ich persönlich bin nur ein Botschafter, also einer, der eine Botschaft, die er empfangen hat, weitergibt.

Wenn Sie jetzt die vorangegangenen "Wort zu Tag" lesen, dann sage ich Ihnen immer und immer wieder, dass JESUS kam, um Ihnen zu helfen, Sie zu erretten, weil Sie gesündigt haben. Ich persönlich glaube, dass uns Gottes Wort und eine richtige Wortverkündigung immer mehr von JESUS erkennen lässt. Und diese Erkenntnis von dem, was JESUS Christus für uns tat, verändert unser Leben. Sein Wort fängt an, unser Leben zu bestimmen. Als Gott zu Noah redete, bewirkten die Worte Gottes, dass Noah sein ganzes Leben nach diesem Wort ausrichtete. Dieses Wort Gottes war in das Leben des Noahs eingedrungen und bestimmte das Handeln Noahs. Als Abraham mit seinem Sohn Isaak auf den Berg ging, um Gott zu opfern, bestimmte das Wort Gottes das Handeln von Abraham, weil es tief in sein Herz eingedrungen war. Bei Mose, Elia, Elisa, Simson und vielen anderen sehen wir dasselbe Prinzip. Das Wort Gottes kam in diese Menschen und hatte eine Wirkung auf diese Menschen.

Nun hoffe und bete ich, dass das Wort Gottes auch durch dieses "Wort zum Tag" in Ihr Herz und Leben kommt. Denn Gottes Wort verändert uns, indem wir JESUS immer besser erkennen. Die Bibel sagt uns: ([Joh 15:3](#)) "Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe."

Hören Sie mir bitte gut zu. Die Bibel sagt: "Wenn wir sagen, daß wir nicht gesündigt haben, so machen wir ihn zum Lügner..." Ich möchte Sie fragen, sagen Sie, dass Sie nicht gesündigt haben? Dann sind Sie nicht rein, denn Gottes Wort ist nicht in Ihnen! Wenn Sie aber zugeben, dass Sie gesündigt haben, dann sagt uns Gottes Wort: ([1.Joh 1:9](#)) "Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit." Sehen Sie, wenn Sie ehrlich sind und JESUS gegenüber zugeben, dass Sie sündigen, dann wird ER Sie nicht strafen, sondern ER wird Ihnen helfen. Hören Sie einmal, wie wunderbar JESUS ist: ([1.Joh 2:1-2](#)) "Meine Kinder, dies schreibe ich euch, damit ihr nicht sündigt! Und wenn jemand sündigt, so haben wir einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten; und er ist das Sühnopfer für unsere Sünden, aber nicht nur für die unseren, sondern auch für die der ganzen Welt."

Sehen Sie, JESUS hat sich für Sie und alle Menschen geopfert und wenn Sie aus Unachtsamkeit oder was weiß ich für einen Grund sündigen und Sie dies nicht irgendwie vertuschen wollen, so haben wir JESUS als Fürsprecher. Haben wir nicht einen wunderbaren Retter?!!

Nun gehen Sie durch den Tag ohne zu sündigen. Wenn Sie aber feststellen, dass Sie etwas taten, was JESUS nicht gefallen würde, dann bitten Sie IHN um Vergebung und ER wird vergeben. Ihr Thomas Gebhardt